

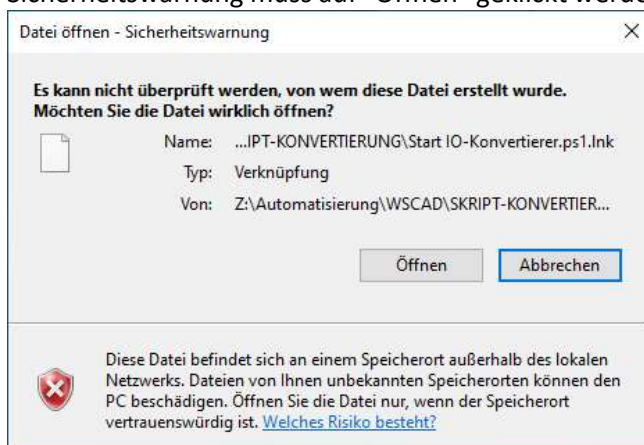
Erster Start und Einrichtung

Freitag, 9. April 2021 10:08

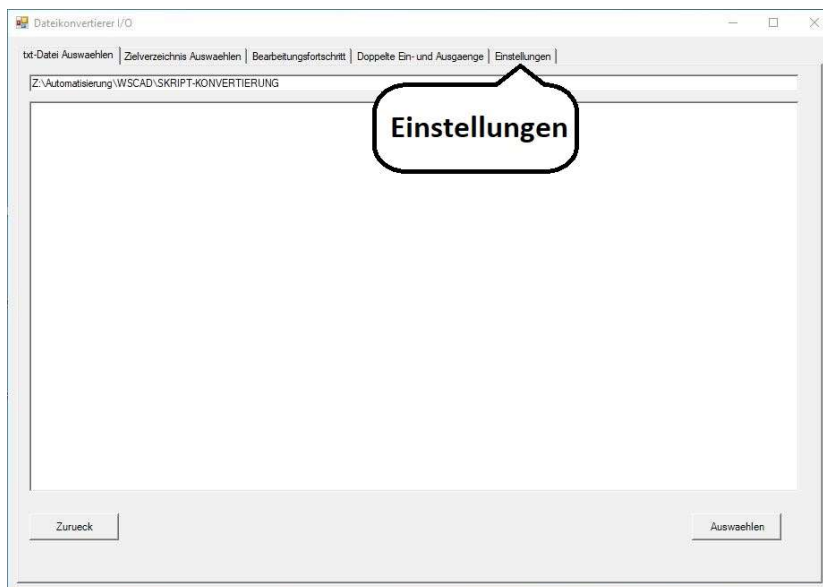
Diese Anleitung ist relativ ausführlich. Wer das Skript "nach Intuition" verwenden will (was durchaus machbar sein sollte), sollte dennoch die **Fett** markierten Teile lesen, um einfache Fehler zu vermeiden.

Der Konvertierer befindet sich im [Verzeichnis](#) Z:\Automatisierung\WSCAD\SKRIPT-KONVERTIERUNG. Dort befindet sich auch die Verknüpfung "Start IO-Konvertierer.ps1". Das Skript wird damit gestartet. Wer will, kann sich die Verknüpfung gerne kopieren (z. B. auf den Desktop), **aber bitte nicht die Original Verknüpfung löschen! Es ist nicht einfach möglich, eine neue Verknüpfung zu erstellen, da in dieser bestimmte Einstellungen vorgenommen werden müssen.**

Beim Start öffnet sich zunächst eine Sicherheitswarnung, außer, die Verknüpfung, über die das Skript gestartet wurde, liegt in einem lokalen Verzeichnis (also mit C:\ beginnend). Bei der Sicherheitswarnung muss auf "Öffnen" geklickt werden.



Anschließend öffnet sich sehr kurz ein PowerShell-Fenster, bevor nach 2-3 Sekunden das eigentliche Fenster des Skripts geöffnet wird. Dies sollte wie folgt aussehen:



Zum Einrichten begeben wir uns in den Tab "Einstellungen"

Folgende Einstellungsmöglichkeiten können hier vorgenommen werden:

1. Mit dieser Einstellung wird das Verzeichnis geändert, das beim Start des Skripts angezeigt und in dem die aus BricsCAD-Exportierte Datei ausgewählt wird. Durch ein Klick auf "Ändern" öffnet sich ein Explorer, mit dem das entsprechende Verzeichnis gewählt werden kann. Vor der tatsächlichen Auswahl einer Datei zum Konvertieren lässt sich natürlich weiterhin frei

durch alle Verzeichnisse navigieren.

2. Hier wird festgelegt, welches das Startverzeichnis für Ziel-Dateien (also die vom Skript erstellten Dateien) ist. Es gibt drei Optionen:
 - a. "Gleich Startpfad .txt-Datei" => Das gleiche Verzeichnis, dass auch bei der Einstellung in 1. festgelegt ist
 - b. "Gleich gewählter .txt-Datei" => Das Verzeichnis, in dem tatsächlich die .txt-Datei zum Konvertieren ausgewählt wurde
 - c. "Anderer Pfad" => Bei dieser Option kann anschließend ein Pfad gewählt werden, der unabhängig von den vorherigen ist.

Nachdem eine Änderung vorgenommen wurde, muss dies mit "Speichern" bestätigt werden! Falls Option c. gewählt wurde, wird anschließend das Verzeichnis für die Ziel-Dateien-Navigation angezeigt und kann hier geändert werden.

3. An dieser Stelle werden Einstellungen für die erzeugten Dateien festgelegt. Es kann der Prefix für Ein- und Ausgänge bei Betriebsmitteln festgelegt werden. Die Standardwerte sollten aktuell für WSCAD und TIA stimmen.

In der Spalte "Dateiname" kann der Name der Dateien festgelegt werden. Sollte in dem Namen "[Ursprungsdatei]" enthalten sein, wird an dieser Stelle der Name der aus BricsCAD exportierten Datei eingefügt.

In "Konvertierungsart" wird die Art der Umwandlung festgelegt. Möglich sind die Arten "WSCAD", "TIA" und "Simpel", die entsprechend für WSCAD und TIA optimiert sind. Simpel ist nur eine einfache Konvertierung, die dafür etwas übersichtlicher ist.

Durch Löschen aller Werte einer Zeile wird die Datei nicht mehr erzeugt.

Weitere Dateien können in der jeweils untersten Zeile eingetragen werden.

Nach dem Vornehmen von Änderungen müssen diese mit "Änderungen speichern" bestätigt werden. **Falls das Programm dabei problematische Werte (z. B. eine falsche Konvertierungsart) feststellt, werden diese korrigiert. Betroffene Zellen werden bis zum nächsten Start des Skripts rot markiert.**

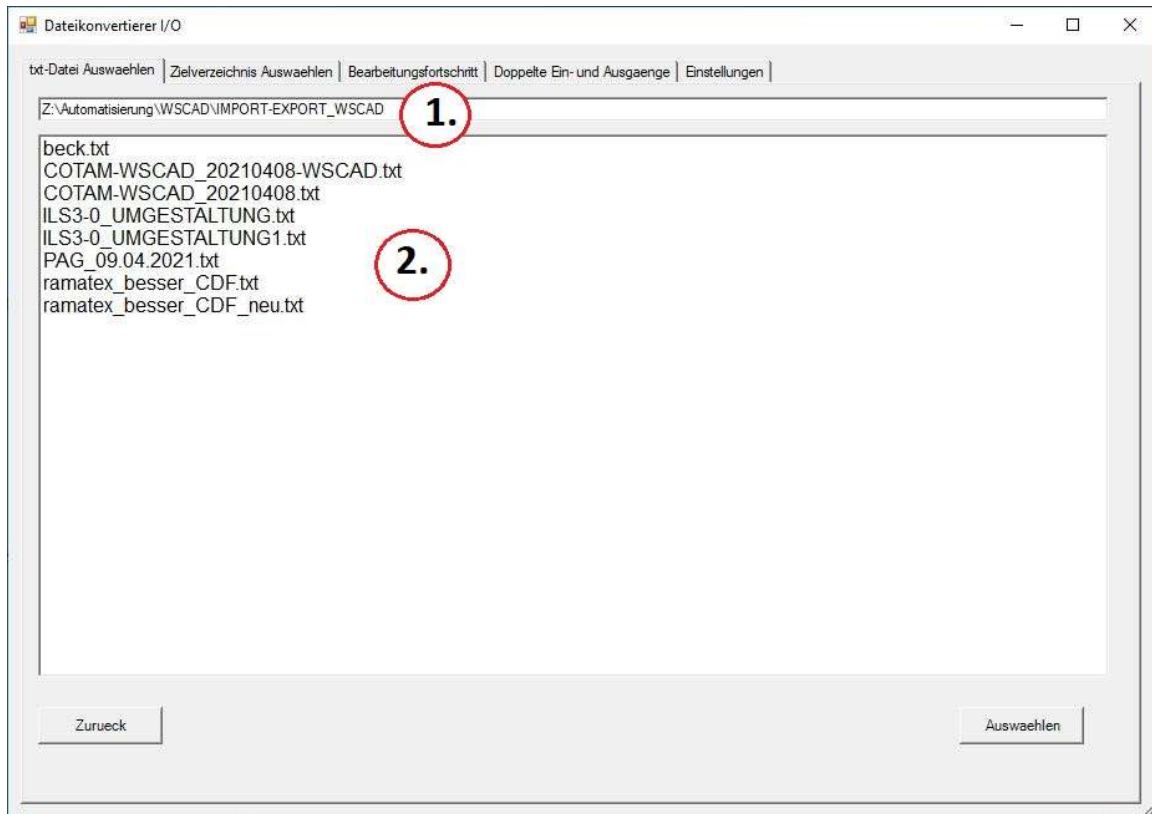
Prefix Eingang	Prefix Ausgang	Dateiname	Konvertierungsart
E	A	WSCAD_[Ursprungsdatei]	WSCAD
%E	%A	TIA_[Ursprungsdatei]	TIA
E	A	EA_[Ursprungsdatei]	Simpel
*			

Damit ist die Einrichtung abgeschlossen und das Skript kann genutzt werden. Hierfür muss der Tab "txt-Datei Auswählen" ausgewählt werden. Je nach gewählter Einstellung befindet man sich in dem entsprechenden Verzeichnis. Zum Navigieren gibt es verschiedene Möglichkeiten:

1. In der Textzeile oben kann der Pfad eingegeben oder eingefügt werden. Nach drücken von Enter wird in das Verzeichnis navigiert. Falls es das Verzeichnis nicht gibt, wird in die Laufwerksauswahl gesprungen.

2. In der großen Box darunter werden die aktuell verfügbaren Ordner und zum Konvertieren **kompatible .txt-Dateien** angezeigt. **Sollte die gesuchte Datei nicht angezeigt werden, ist sie wahrscheinlich nicht kompatibel, weil ein Fehler beim Exportieren aus BricsCAD erfolgt ist!** Hier kann auf verschiedene Weisen navigiert werden:
 - a. Doppelklick auf einen Ordner oder Datei
 - b. Klick auf einen Ordner oder Datei + Enter oder Shift oder "Auswaehlen"
 - c. Pfeiltasten oben/unten + Enter oder Shift oder "Auswaehlen"
 - d. Löschen-Taste

Mit Tab kann zwischen der Textbox, der Box darunter und dem "Auswaehlen"-Knopf navigiert werden.



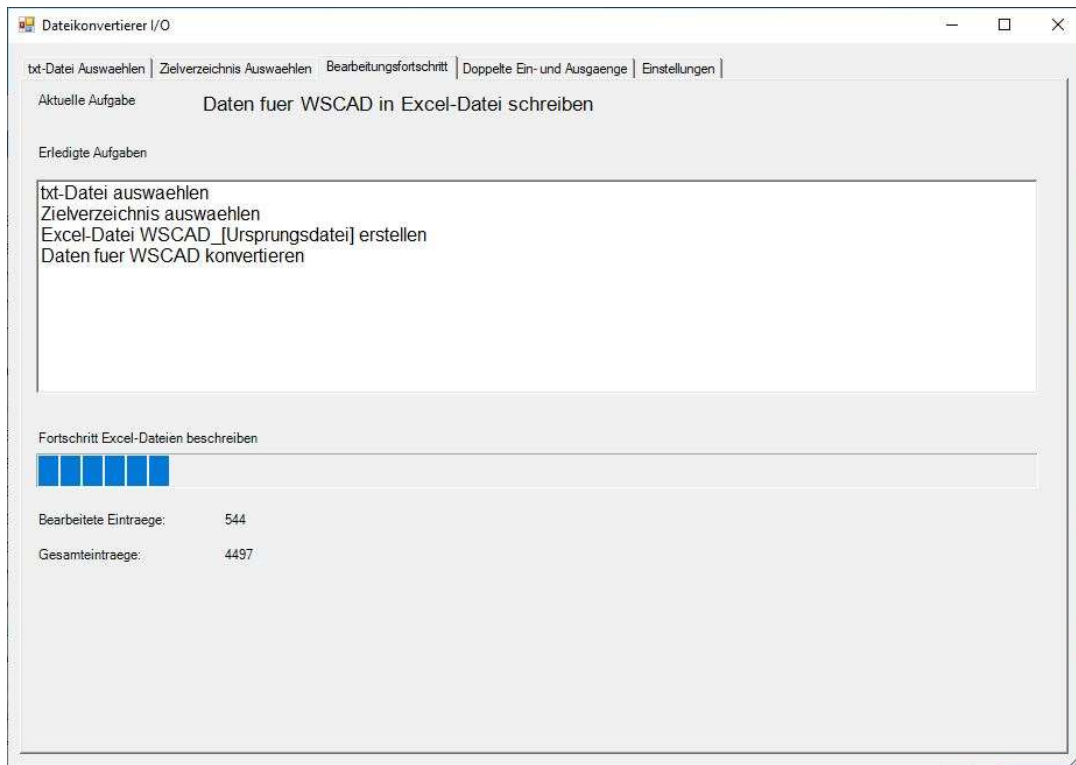
A
ATT

Nachdem eine Datei ausgewählt wurde, wird automatisch in den Tab "Zielverzeichnis auswaehlen" gesprungen.

Dort ist die Navigation etwas anders als vorher. **Mit Shift oder "Bestaetigen" wird das Verzeichnis, in dem man sich gerade befindet, als Zielverzeichnis ausgewählt. Wenn ein Verzeichnis blau hinterlegt (=angeklickt) ist und Shift oder "Bestaetigen" gewählt wird, wird dennoch das Verzeichnis gewählt, in dem man sich aktuell befindet und nicht das Ausgewählte.**

Anschließend erfolgt die Konvertierung durch das Skript. Hier wird im oberen Bereich angezeigt, was das Skript gerade macht. Darunter sind die bereits erledigten Aufgaben. Unten ist eine Fortschrittsbar, in der ausschließlich der Fortschritt des Beschreibens der erstellten .xlsx-Dateien angezeigt wird. **Während der Konvertierung sollte das Skript auf keinen Fall geschlossen werden, weil dann die Excel-Dateien im Hintergrund nicht geschlossen werden. Dadurch können diese nicht einfach gelöscht werden.**

Je nach Dateigröße und Anzahl der Zieldateien kann die Konvertierung wenige Minuten in Anspruch nehmen.



Nach Abschluss der Konvertierung wird ausgegeben, ob es doppelt belegte Ein- oder Ausgänge gibt oder Einträge enthalten waren, die keinem Betriebsmittel zugewiesen werden konnten. **Die Zeilenangabe bezieht sich auf die .txt-Datei und stimmt nicht mit der Zeile in den erstellten Excel-Dateien überein!**

Damit ist das Konvertieren abgeschlossen. Sollen weitere Dateien konvertiert werden, muss zwingend das Skript beendet und neu gestartet werden, sonst kann dies zu Fehlern führen.

Im gesamten Skript können leider keine Umlaute verwendet werden, weil dies teilweise zu Fehlern geführt hat. Deshalb die etwas ungewohnten "oe", "ae" und "ue".